

ZV 1.1 – 20/11
24.02.2011

Das Robert Koch-Institut ist die zentrale Forschungs- und Referenzeinrichtung des Bundes auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten und anderer Gesundheitsrisiken (www.rki.de).

Im Referat „Presse/Öffentlichkeitsarbeit/Bibliotheken“ suchen wir ab Mai 2011 befristet für 2 Jahre eine/n

Wissenschaftsjournalistin / Wissenschaftsjournalisten

(je nach Qualifikation und Erfahrung bis Entgeltgruppe 14 TVöD als Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter).

Aufgaben:

- Analyse der Print- und Internet-Veröffentlichungen des RKI hinsichtlich Verständlichkeit und Vollständigkeit für Medien und Fachöffentlichkeit
- Recherche medizinischer und naturwissenschaftlicher Sachverhalte und Erstellung von Texten für Medien und Fachöffentlichkeit
- Redigieren wissenschaftlicher Texte
- Redaktionelle Betreuung der Internetseiten
- Redaktion von Veröffentlichungen im Rahmen der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Pressesprecherin und der Redakteurinnen des Epidemiologischen Bulletin und des Bundesgesundheitsblatts

Anforderungen:

- Hochschulstudium der Human- oder Tiermedizin bzw. einer Naturwissenschaft
- Journalistische Ausbildung und / oder einschlägige Berufserfahrung
- Redaktionserfahrung sowie Erfahrung in der Öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil
- Gute Englischkenntnisse
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit PC-Programmen (MS Office)

Ihr Profil/Ihre Motivation:

Auf der Grundlage Ihrer fachlichen und journalistischen Fähigkeiten erfüllen Sie Ihre Aufgabe gewissenhaft und effizient und arbeiten dabei auch unter Termindruck selbstständig, team- und serviceorientiert.

Ein gutes Arbeitsklima ist uns sehr wichtig. Teamfähigkeit ist daher für uns eine entscheidende Kompetenz, über die Sie verfügen sollten. Darüber hinaus sollten Sie bereit sein, sich im Rahmen Ihrer Tätigkeit für die Weiterentwicklung des Robert Koch-Instituts einzusetzen und für das eigene Handeln Verantwortung zu tragen.

Im Gegenzug bieten wir eine aktive Gesundheitsförderung sowie flexible Arbeitszeiten und Arbeitsformen. Im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Da eine Befristung im Rahmen des § 14 Abs. 2 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge erfolgt, richtet sich diese Ausschreibung ausschließlich an Bewerber/innen, die noch nie in einem Arbeitsverhältnis zum Arbeitgeber Bund gestanden haben.

Nähere Auskünfte erteilt:

Susanne Glasmacher
Tel.: 030/18 754-2286
E-Mail: GlasmacherS@rki.de

Das RKI gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.
Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre **schriftliche Bewerbung** mit journalistischen Arbeitsproben richten Sie bitte **unter der Kennziffer 20/11** bis zum **31.03.2011** (Eingang RKI) an das

Robert Koch-Institut, - Personalreferat -, Postfach 65 02 61, 13302 Berlin.

Wenn wir Ihre Unterlagen zurücksenden sollen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei. Bewerbungen per E-Mail können wir leider nicht berücksichtigen.